



Freude: Alexander Erhardt pflegt im Haus am Nordwall die Blumenbeete mit Begeisterung.

FOTOS: MARIANNE DÄMMER

Senior liebt Sonnenblumen

Alexander Erhardt pflegt Blumen im Haus am Nordwall

VON MARIANNE DÄMMER

Korbach – Mit seinem Engagement macht er nicht nur sich selbst eine Freude, sondern auch seinen Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern: Mehrmals am Tag schaut Alexander Erhardt nach den großen Sonnenblumen, die im Garten des Hauses am Nordwall inzwischen in eine Höhe von über 2,50 Meter erreicht haben. Der 71-jährige hat sie im Frühjahr ausgesät, gießt sie regelmäßig und hat sie vor kurzem vorsichtshalber angebunden, damit der Wind sie nicht umknickt.

Davor wachsen Tomaten, die nach und nach reifen, sowie Tagetes und eine gelbe Rudbeckia-Art, im Hintergrund haben Kissen-Glockenblumen nochmals zum Blühen angesetzt, locken Bienen und Hummeln an. „Die Samen habe ich alle gesammelt. Sie gehen ja sonst verloren, und mir macht das

Spaß“, erklärt der 71-jährige mit einem Lachen. Er bewahrt sie dann dunkel und trocken in ausgerichteten Schachteln auf – bis es Zeit ist, sie in den Boden zu bringen. Im Hochbeet hat er schon zum zweiten Mal Radieschen ausgesät, die an die Bewohnerinnen und Bewohner verteilt werden, wenn sie „reif“ sind. Auch auf die große Kräuterspirale wirft er immer einen kritischen Blick und hält sie sauber.

„Wir freuen uns, dass Alexander Erhardt sich so kümmert und Freude am Gärtnern hat“, sagt Einrichtungsleiterin Ribana Klabunde. Auch seine Mitbewohner im Haus am Nordwall wissen sein Engagement zu schätzen – besonders die Damen, die selbst mal einen Garten pflegten und einen Blick für das Schöne haben. „Wir erfreuen uns immer an den herrlichen Blumen“, sagen Elke Schmidt und Anita Lutz.



Gute Nachbarn: Rudbeckia-Arten, Tagetes und Tomaten – sie passen gut zusammen im Beet.